

INVENTAR VAN BASTIAEN STARENBERGH.

Über den Amsterdamer Maler Bastiaen Starenbergh — er wird in den Dokumenten auch Starrenburch, Sterrenburch, usw. genannt — ist ausser dem, was ich hier über ihn mitzuteilen vermag, nichts überliefert. ¹⁾ Werke seiner Hand sind nicht bekannt. Nach seiner eigenen Aussage ist er um 1588 geboren. Von 1649 an wird er als Kunsthändler erwähnt. 1651 war er noch am Leben. Das Inventar wurde offenbar anlässlich der zweiten Verheiratung des Malers aufgenommen.

31 Oktober 1634. Inventaris van de goederen die Annetge Pieters metter doot ontruymt ende naergelaeten heeft, getaxeert by twee geswooren Schatsters ten versoecke van Bastiaen Starrenburch, eertijts Weduwnaer van de voorsz. Annetge Pieters, wonende op St Joris Hoff binnen deser Stede (Amsterdam).

Ziemlich wohlhabender Hausrat; darunter:

<i>Een degen met een vergult gevest (Griff)</i>	<i>f 8 : — : —</i>
<i>Viel Porzellan.</i>	
<i>Een clavesimbaeltien (kleines Clavecimbel) met</i>	
<i>een banckien daert op staet</i>	<i>„ 3 : — : —</i>
<i>2 ouwe conterfeytsels met 4 schotels (Teller). „</i>	<i>1 : 10 : —</i>
<i>Aen schilderijen getaxeert</i>	<i>„ 10 : — : —</i>
<i>Ses cleyne schilderijtgens</i>	<i>„ 4 : — : —</i>
<i>Noch drie ditos</i>	<i>„ 4 : — : —</i>
<i>Noch twee ditos</i>	<i>„ 6 : — : —</i>
<i>Vier slechte peneeltgens schilderytgens</i>	<i>„ 4 : — : —</i>

1) Houbraken (III S. 310) erwähnt einen sonst unbekanntem Johan Starrenberg, der sich hauptsächlich als Dekorationsmaler betätigte.